

# Ausstellungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Keramik-Freunde der Schweiz = Revue des Amis Suisses de la Céramique = Rivista degli Amici Svizzeri della Ceramica**

Band (Jahr): - **(1970)**

Heft 80

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Ausstellungen

## *Eine Ausstellung moderner Keramik*

### *Kilchberg (Zürich):*

Mit welchem Reichtum an Erfindung der schlichte Werkstoff Ton immer wieder neu gestaltet und bekleidet wird, um durch den Brand in geheimnisvoller Metamorphose so vielfältigen und entzückenden Ausdruck zu erhalten, ist uns ja immer wieder begeisterndes Erlebnis. Wir Bewunderer keramischer Kunstwerke sind zahlreich, und unsere Passion erfüllt sich in oft leidenschaftlicher Jagd nach schönen und seltenen Gebilden. Doch gilt dies Tun zu meist den Werken zurückliegender Epochen. Die Wertschätzung dieser Dinge zeigt sich in einer Nachfrage, die das Angebot bei weitem übersteigt. Die Folgen sind bekannt; sie entlocken dem engagierten Sammler manchen Seufzer und bedingen manchen Verzicht. Der echte Sammler verzichtet aber ungerne, und hier öffnet sich ein viel zu wenig begangener Weg, aus der Not eine Tugend zu machen. Im Genfer Museum Ariana werden seit Jahren bereits in zwei grossen Räumen keramische Kunstwerke unserer Zeit in permanenter Schau gezeigt, in bester Nachbarschaft zu den herrlichen Erzeugnissen vergangener Epochen. Die Brücke ist sichtbar; wir sollten sie begehnen! Wenn man auch in Kilchberg auf traditionsreichem Boden keramischen Schaffens vor kurzem mit einer kleinen Ausstellung moderner Keramiken Zeugnis ablegen wollte für das Weiterleben bester keramischer Gestaltung, so geschah dies aus der Verpflichtung heraus, Ueberkommenes sinnvoll

weiter zu pflegen. Im Raum für Wechselausstellungen beim C.-F.-Meyer-Haus auf «Brunnen» wurden kleine Werkgruppen von Künstlern aus der Region Zürich und des Zürichsees präsentiert. So von Elisabeth Aerni-Langsch, Zumikon, Madeleine Barman, Zürich, Robert Choffat, Oberrieden, Heidi Hess, Zürich, Margret Hoz, Kilchberg, Ruth Keller, Kilchberg, Nicl. von Martigny, Kilchberg, Maja von Rotz-Kammer, Männedorf, und Vreni Wächter, Feldmeilen.

Der Veranstalter, die ortsgeschichtliche Kommission Kilchberg, wurde belohnt mit einem über Erwarten guten Besuch der Ausstellung, die Aussteller selbst durch einen erfreulichen Verkaufserfolg. Theod. Spühler

### *Zürich:*

Schweizer Heimatwerk. Bis zum 14. März zeigt das Schweizer Heimatwerk, Rudolf-Brun-Brücke, Zürich, eine Ausstellung mit Werken von Edouard Chapallaz. Der Schweizer Keramiker aus Duillier-sur-Nyon, dessen Arbeiten in den letzten Jahren an den internationalen Wettbewerben in Italien (Faenza, Cervia, Gualdo Tadino) mehrfach preisgekrönt wurden, erweist sich in dieser Ausstellung einmal mehr als ein strenger, disziplinierter, technisch überaus versierter Meister, dessen Keramik durch die harmonische Einheit, in der sich hier Können und Kunst finden, ausgezeichnet ist. Jeder Keramik-Freund wird an Chappalaz' Temmoku-, Celadon- und roten Reduktionsglasuren seine Freude haben.